

ROMANO GUARDINI

**FREIHEIT  
GNADE SCHICKSAL**

DREI KAPITEL

ZUR DEUTUNG DES DASEINS

HEGNER-BÜCHEREI

IM KÖSEL-VERLAG ZU MÜNCHEN

## INHALT

Vorbemerkung . . . . .	9
------------------------	---

### DIE FREIHEIT

<i>Die Frage</i> . . . . .	17
<i>Die Freiheit als Form des Tuns</i> . . . . .	17
Der Charakter der freien Handlung . . . . .	17
Die Formen der freien Handlung . . . . .	20
Das freie Handeln als Aufgabe . . . . .	26
<i>Die Freiheit und der Inhalt des Tuns</i> . . . . .	34
Die Freiheit im Akt und die Freiheit im Inhalt . . . . .	34
Die Freiheit im unmittelbaren Gefühl, im Naturerlebnis, im Verhältnis zur Sache und zum eigenen Körper . . . . .	35
Die Freiheit in der Verwirklichung der Werte . . . . .	45
Die Freiheit in der personalen Beziehung . . . . .	49
Die sittliche Freiheit . . . . .	54
Die Freiheit im Religiösen . . . . .	64
Zusammenfassung . . . . .	73
Der Träger der Freiheit . . . . .	77
<i>Die christliche Freiheit</i> . . . . .	81
Das Gnadenerlebnis des Apostels Paulus . . . . .	81
Akt und Inhalt der christlichen Freiheit . . . . .	86
Der eschatologische Charakter der christlichen Freiheit . . . . .	95
Die Beziehung der christlichen Freiheit zur natürlichen . . . . .	98
Exkurs: Die logische Problematik des freien Aktes . . . . .	113

### DIE GNADE

<i>Die Frage</i> . . . . .	125
<i>Das Gnadenhafte als Element des unmittelbaren Daseins</i> . . . . .	127
Das Gnadenhafte in den Autoritätsbeziehungen . . . . .	127
Das Schöpferische: Eingebung und Gelingen . . . . .	130
Begegnung und Fügung . . . . .	135

Die Euphorie und das Vollkommene . . . . .	138
Das Element des Gnadenhaften im Dasein . . . . .	142
Das Gnadenhafte im Religiösen . . . . .	147
<i>Die Gnade im christlichen Sinne . . . . .</i>	150
Die Erschaffung der Welt und die Gnade . . . . .	150
Die Gnade in der christlichen Existenz . . . . .	155
Das Verhältnis der Gnade im eigentlichen Sinne zum Gnadenhaften als Element der Welt . . . . .	167
Exkurs: Die Arbeit . . . . .	182

## DAS SCHICKSAL

<i>Die Frage . . . . .</i>	193
<i>Die Elemente der Schicksalserfahrung . . . . .</i>	194
Die Notwendigkeit . . . . .	194
Die Tatsache . . . . .	199
Der Zufall . . . . .	204
Die Elemente des Schicksals im Menschen selbst	206
<i>Das religiöse und das personale Moment in der Schicksalserfahrung . . . . .</i>	215
Der religiöse Charakter des Schicksals . . . . .	215
Der Träger der Schicksalserfahrung . . . . .	222
<i>Die Bewältigung des Schicksals . . . . .</i>	224
Das Getragensein, der Kampf mit dem Schicksal und die Beeinflussung seines Ursprungs . . . . .	224
Der Fatalismus, die stoische Haltung und der Humor . . . . .	229
Das Schicksal als Aufgabe . . . . .	235
<i>Das Schicksal und die Offenbarung . . . . .</i>	237
Die Veränderung der Schicksalserfahrung im Glauben . . . . .	237
Das Schicksal im Leben Jesu . . . . .	239
Schicksal und Vorsehung . . . . .	260
Schicksal und Gericht . . . . .	273
Die Vorsehung und die Werte des Schicksals- verhältnisses . . . . .	292
Exkurs: Das Tragische . . . . .	303